



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Deutschlands erfolgreichste Gründerhochschulen sitzen in Bayern

3. März 2025

Fünf bayerische Hochschulen auf Spitzenposition im Gründungsradar 2025 – Hochschule München und Universität Bayreuth jeweils auf Platz 1 in ihrer Kategorie – Wissenschaftsminister Blume: „In Bayern wird Gründungsförderung groß buchstabiert!“

MÜNCHEN. Fünf bayerische Hochschulen belegen im Gründungsradar 2025 des Stifterverbands Spitzenpositionen und gehören damit zu den erfolgreichsten Gründerhochschulen in Deutschland: In den Kategorien „Große Hochschulen“ (über 15.000 Studierende) und „Mittelgroße Hochschulen“ (5.000 bis 15.000 Studierende) führen die Hochschule München und die Universität Bayreuth jeweils das Ranking an. Auch die Technische Universität München (TUM) kann sich über eine Platzierung in den Top Drei der großen Hochschulen freuen. In der Kategorie „Mittelgroße Hochschulen“ belegen gleich drei bayerische Hochschulen die ersten Plätze: Die Universität Bayreuth gefolgt von der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg auf Platz 2 und der Technischen Hochschule Augsburg auf Platz 3.

Wissenschaftsminister Markus Blume gratuliert: „Bayern setzt erneut Maßstäbe! Herzlichen Glückwunsch zu den herausragenden Ergebnissen im Gründungsradar 2025, die zeigen: Bayern ist die beste Base für Start-ups! Hier treffen Visionen auf Tatkraft, Ideen auf Umsetzung. Unsere gezielte Förderung von Entrepreneurship-Ausbildung und Gründergeist an unseren Hochschulen trägt Früchte. In Bayern wird Gründungsförderung groß buchstabiert: Mit unserer Hightech Agenda Bayern, dem Hochschulinnovationsgesetz und unserer Transferoffensive Hightech Transfer Bayern stärken wir die Innovationsfreude.“

Deutschlands wichtigstes Ranking für Entrepreneurship

Der Gründungsradar des Stifterverbands stellt dar, an welchen Hochschulen und Universitäten Gründungsförderung besonders gut etabliert ist. Die Hochschule München und die Universität Bayreuth nehmen beide die Spitzenposition in den Kategorien große bzw. mittelgroße Hochschulen ein – München nach 2012, 2016 und 2023 bereits zum vierten Mal. Die Erhebung des Stifterverbands untersucht die Gründungsförderung an deutschen Hochschulen qualitativ und quantitativ, differenziert nach großen, mittleren und kleinen Hochschulen und Universitäten. Es ist das wichtigste Ranking für Gründung und Entrepreneurship in Deutschland und wird vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft in Kooperation mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz erstellt.

Bayern macht den Boden für Gründungen fruchtbar

Die Bayerische Staatsregierung schafft ideale Voraussetzungen für eine lebendige Gründungskultur an den Hochschulen. Die Hightech Agenda Bayern und die Transferoffensive Hightech Transfer Bayern machen den Boden fruchtbar für Ausgründungen. Und auch der rechtliche Rahmen für Gründungen an Bayerns Hochschulen ist ideal: Das Bayerische Hochschulinnovationsgesetz erklärt Gründungsförderung zur Hochschulaufgabe. Zudem fördern wir den Aufbau leistungsstarker Gründungs-Hubs in allen sechs bayerischen Hochschulregionen.

Weitere Informationen zum aktuellen Ranking sind auf der Website des Gründungsradars zu finden:

<https://www.gruendungsradar.de/>

Marlene Bergmann, 089 2186 1916

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

